

SCHWECHAT SAGT:

BRING

OUR

BIM

BACK!



EINE STADT HOLT SICH IHRE STRASSENBAHN ZURÜCK.

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.

Die Kernforderungen und Ziele:

- Verlängerung der Straßenbahnlinie (6 oder 71) bis ins Stadtzentrum von Schwechat.
- Die Straßenbahn ist Teil einer erweiterten Kernzone 100.

Die Vision:

Mit einem Fahrschein - ohne Umsteigen und ohne sich einen Fahrplan merken zu müssen - vom Schwechater Hauptplatz bis zum Schwarzenberg-Platz in Wien kommen ...

(während der gesamten Betriebszeit der Linie 71 - bzw. 6 - der Wiener Linien)

und/oder alle Umsteigemöglichkeiten (U3) entlang des Weges nutzen!

Attraktiver können „Öffis“ aus Schwechater Sicht nicht sein.

Schwechat wird durch eine durchgängige Straßenbahn-

Anbindung auch für viele Wienerinnen und Wiener attraktiver und interessanter ...

als Einkaufsort, für Freizeit-Aktivitäten (Forum, Körner-Halle,

Sportmöglichkeiten,...), als Arbeitsplatz, als Schul-,

Ausbildungs- und Fortbildungsstätte, ...

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.

Die (VOR)-Geschichte: Vor 40 Jahren wurde die Straßenbahnlinie 72, die bis zum Schwechater Hirschenplatz geführt hat (jetzt: Bus-Haltestelle „Volksbank“) eingestellt. Bis zu diesem Zeitpunkt war Schwechat - was die Versorgung mit einem öffentlichen Verkehrsmittel betrifft - einem Wiener Außenbezirk gleichgestellt. Die Wiener City war ohne Umsteigen erreichbar - das Heimkommen bis zur letzten Straßenbahn ohne Umsteigen gesichert. All das endete mit der Einstellung des 72ers.

Die Situation: Der als Straßenbahnersatz gedachte Bus 71A (heute: 171) erfüllt seine Aufgabe mehr schlecht als recht. Vor allem außerhalb der Stoßzeiten macht das zusätzliche Umsteigen und die dadurch verbundene längere Wartezeit die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln um einiges unattraktiver. Auch die erkämpfte Verlängerung der Linie 171 hat dieses Manko nur teilweise wettmachen können.

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.

Die Möglichkeiten: Durch die Verlängerung der Straßenbahn wäre Schwechat wieder Teil der Kernzone 100 und somit einen entscheidenden Schritt näher Richtung Wien gerückt.

Die Anbindung an die Straßenbahn macht die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel für viele Zielgruppen wesentlich attraktiver.

Auch die Geschäfte und öffentlichen Einrichtungen (z.B. Ärzte-Praxen) entlang der verlängerten Straßenbahn (Wiener Straße, EKZ und Hauptplatz) würden durch die Wiederanbindung an die BIM stark an Attraktivität gewinnen. Neue Kunden könnten durch die bessere Erreichbarkeit (und eine umgestaltete Wiener Straße) angelockt werden. Das „Geschäftsterben“ könnte beendet werden.

Vor allem auch die immer wieder versprochene Attraktivierung und Belebung des Schwechater Hauptplatzes (im räumlichen Zusammenhang mit dem nicht weit entfernten Platz vor dem Rathaus) würde dadurch eine beträchtliche Ausweitung der Möglichkeiten erfahren.

Die Notwendigkeit: Eine Stadt, ihre Bürgerinnen, ihre Bürger ...
müssen initiativ werden!

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.

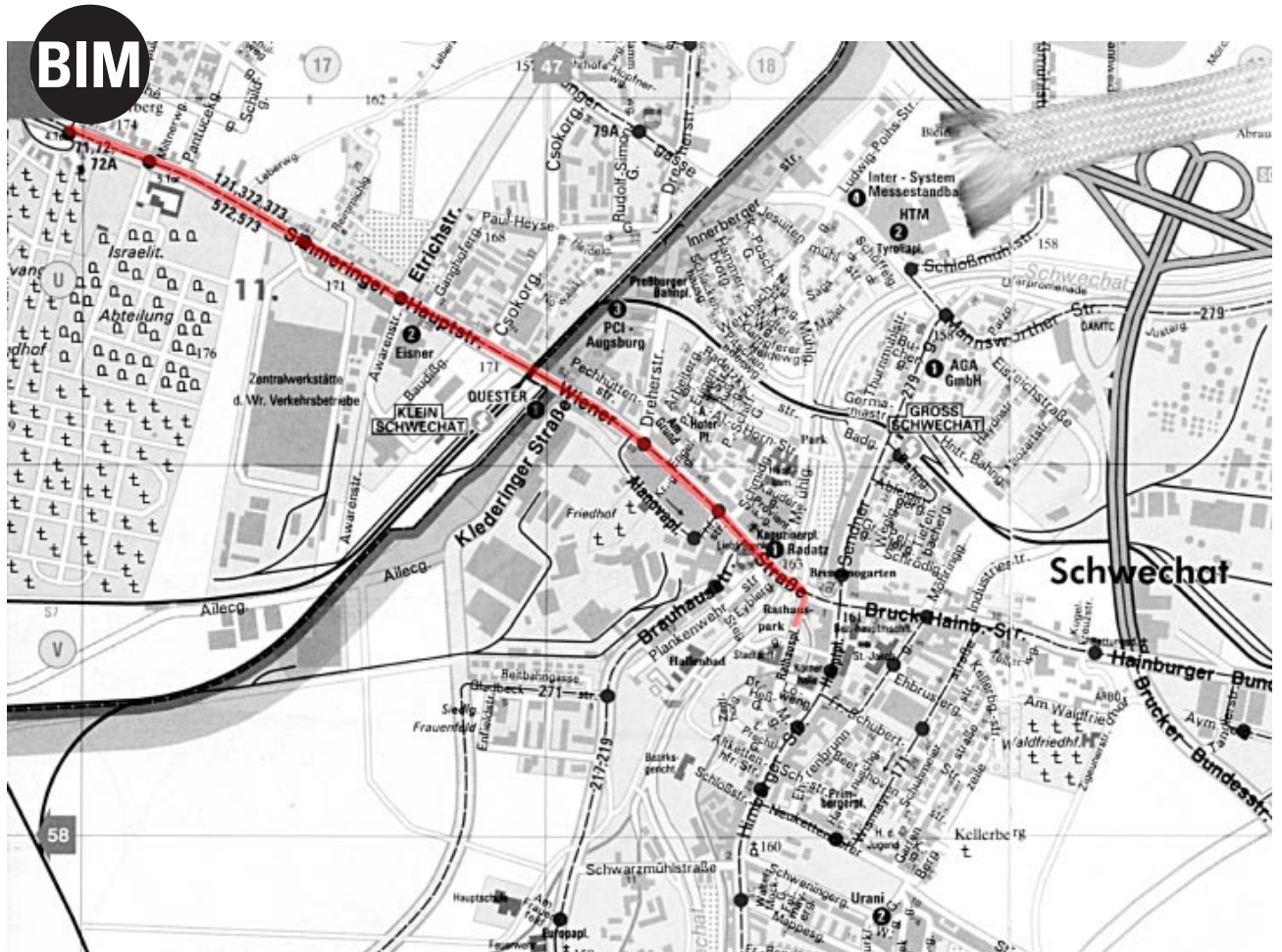
Die Vorgangsweise: Ein Personenkomitee - das diese Initiative unterstützt und fördert - wurde ins Leben gerufen.

Es agiert parteiunabhängig, bzw. überparteilich.

Die Proponentinnen: Ernst Aichinger • Sportartikel-Händler
Monika Foret • Sport-Managerin
Otmar Grossauer • Lehrer
Gerald Gump • Pfarrer
Christian Herret • Angestellter
Brigitte Krenn • Ernährungswissenschaftlerin
Michael Meyer • Pfarrer
Maria Rehm-Wimmer • Lehrerin
Daniela Sacher • Angestellte
Reinhard Sacher • Lehrer
Manfred Smetana • Werbegrafiker

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.



Die Streckenführung

Linie 71 (bzw. 6) - verlängert bis Schwechat / Rathausplatz

(Variante A):

Wagenmaterial: ULF B

Streckenlänge : derzeitiger Betrieb + 4,8 km

Neubaustrecke: + 3,8 km

Intervall: 10 min tagsüber, 15 min abends

Betriebszeit: wie Linie 71 (bzw. 6)

Stationen: Etrichstraße, Dreherstraße, Volksbank, Rathauspark

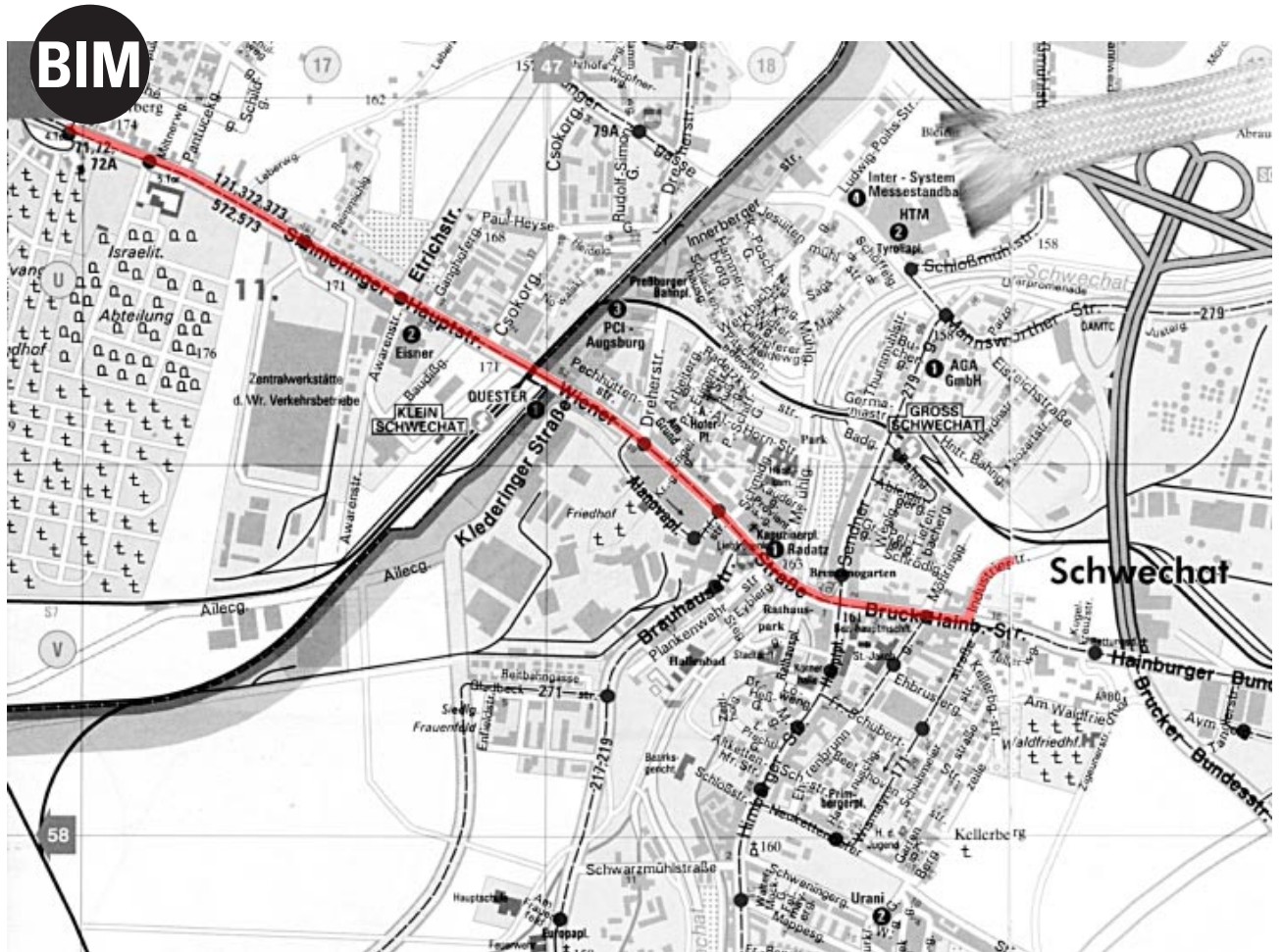
Schwechat, im Juli 2003

Christian Herret • 0676-4613351 • herret@dka.at

Manfred Smetana • 0664-1028134 • manfred@smetana.cc

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.



Die Streckenführung

Linie 71 (bzw. 6) - verlängert bis Schwechat / Bahnhof S7

(Variante B):

Wagenmaterial: ULF B

Streckenlänge : derzeitiger Betrieb + 6,0 km

Neubaustrecke: + 5,0 km

Intervall: 10 min tagsüber, 15 min abends

Betriebszeit: wie Linie 71 (bzw. 6)

Stationen: Etrichstraße, Dreherstraße, Volksbank,

Hauptplatz, Bahnhof S7 (über Möhringasse

oder Industriestraße)

Schwechat, im Juli 2003

Christian Herret • 0676-4613351 • herret@dka.at

Manfred Smetana • 0664-1028134 • manfred@smetana.cz

DIE **BIM** VOR DER HAUSTÜR!

Die Verlängerung der Straßenbahn bis Schwechat.

Eine Anmerkung: Diese aktuelle Initiative basiert auf Gesprächen, die wir im Dezember 2002 geführt haben.

Wir waren bereits damals davon überzeugt, dass diese Idee es wert ist, mit Ernsthaftigkeit weiter verfolgt zu werden.

Viele mittlerweile geführte Gespräche mit Einzelpersonen (sowie Reaktionen auf erste Veröffentlichungen in den Medien) haben uns in dieser Ansicht bestätigt, bzw. bestärkt.

EINE STADT IST INITIATIV.